

## Wolf

---

**Von:** Klossek  
**Gesendet:** Montag, 13. August 2012 15:19  
**An:** Wolf  
**Betreff:** WG: 120813 SÜSA, hier: Begründung der Nachträge

-----Ursprüngliche Nachricht-----

**Von:** Boller [mailto:s.boller@ksking.de]  
**Gesendet:** Montag, 13. August 2012 15:12  
**An:** Klossek  
**Betreff:** 120813 SÜSA, hier: Begründung der Nachträge

Sehr geehrter Herr Klossek,

nachfolgend die Begründung der von uns bearbeiteten Nachträge:

**laufende Nr. 3 - Nachtragsangebot Nr. 03 - Schraubmuffen:**

Begünstigung des Bauablaufes und Vergrößerung der für die bauzeitliche Verkehrsführung zur Verfügung stehenden Breiten.

Entgegen der bisher zur Ausführung angedachten Bewehrungsführung mit Übergreifungsstößen führen die Schraubmuffen dazu, dass die Anschlussbewehrung für den zweiten Bauabschnitt entfallen kann. Somit kann die Abbruchkante um die Übergreifungslänge der Anschlussbewehrung verschoben werden. Dies verbreitert den für den Verkehr verbleibenden Teil des Altbauwerkes und verbessert die Fahrdynamik.

**laufende Nr. 4 - Nachtragsbearbeitung Nr. 04 - Kiesbohrpfahl:**

Der abgestimmte Bauablauf bedingt eine längere Pausenzeit zwischen den einzelnen Bauabschnitten der Bohrpfahlwände. In dieser Zeit würde der eingebrachte Beton in den Pfahl an Ende des 1. Bauabschnittes eine zu hohe Festigkeit entwickeln, als dass ein Einbohren des folgenden Pfahles aus dem 2. Bauabschnitt möglich wäre.

**laufende Nr. 6 - Nachtragsangebot Nr. 26 - Tauchereinsatz:**

Bei einer Besprechung mit dem Baukontor Dümcke am 26.06.2012 zum Thema Grundbruchsicherheit beim Bauzustand eines teilweise leergepumpten Stichkanals wurde die Notwendigkeit der Feststellung der Gründungstiefe des vorhandenen Brückenbauwerkes Königsdamm (B 208) zur Ermittlung der Grundbruchsicherheit festgestellt. Da aus den vorhandenen Unterlagen der Brücke die Gründungstiefe nicht erkennbar ist, ist der zusätzliche Tauchereinsatz erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen,

i. A. Boller

Tel.: 04521 / 70 45 - 26  
Fax.: 04521 / 70 45 - 22  
Mob.: 0176 / 23 19 02 32

KSK Ingenieure  
Dipl.-Ing. Horstmann, Dr.-Ing. Scheele,  
Dr.-Ing. Vogt GmbH & Co. KG  
Beratende Ingenieure VBI  
NL: Weidestrasse 7, 23701 Eutin  
E-Mail: [s.boller@ksking.de](mailto:s.boller@ksking.de)